

Redaktioneller Kommentar des Präsidiums zum Beitrag des Judo Club 03 Berlin e.V.

Wir sehen im Vorstellen unserer Vereine eine weitere Möglichkeit mehr Transparenz in der verschiedenartigen Vereinsarbeit darzustellen und in der Öffentlichkeit Werbung für den Judosport in unseren Vereinen zu betreiben. „Hauptstadtvereine“ ist auch ein Portal für die sportliche Orientierung von kampsportinteressierten Sportlerinnen/Sportlern aller Altersgruppen.

In der Darstellung des JC 03 wird z.B. eine Erfolgsgeschichte dargestellt – super. Die kritischen Bemerkungen zur Kommunikation zwischen Verein und Vorstand nehmen wir sehr ernst halten eine solche Aussage aber nicht für repräsentativ.

Meinungen und Auffassungen der Vereinsvertreter sind wesentlicher Bestandteil in der Arbeit unserer, leider viel zu wenigen, ehrenamtlichen Funktionäre in unserem Vorstand. In den regelmäßigen Tagungen und Versammlungen werden viele Gedanken gesammelt, nicht jede Vision lässt sich aber verwirklichen. In einem demokratisch geführten Sportverband gilt es auch immer Mehrheiten und gesellschaftliche Rahmenbedingungen zu berücksichtigen. Die wichtigsten Gremien sind; die Mitgliederversammlung, die Sport- und Jugendwartetagung, die neu eingeführte Trainerkonferenz und die Beratungen in den verschiedenen Fachkommissionen des JVB.

Das Präsidium